

LUST AUF FAMILIE



JUNI  
JULI  
2019

# NIDO

## Lasst uns feiern!

Warum diese Eltern-  
generation die beste  
aller Zeiten ist

„Wir sind eine  
**Anti-Stress-Oase**“

„Die drei ???“ im Interview

**Ritalin,  
nein danke**

Ein Fünfjähriger soll  
Psychopharmaka  
nehmen – seine Mutter  
geht einen anderen Weg

**Fette Torten**

Spektakuläre Rezepte  
zum Feiern und Angeben

**10 Jahre  
NIDO**  
Geschenke für  
**10 000 €**  
zu gewinnen

DEUTSCHLAND: 5,90 EURO  
AT: 6,10 EURO / ÖCH: 9,50 SFR  
BENELUX: 7,20 EURO / IT: 7,80 €

5,90 €



# Schwedische Farben

Lage, Lage und Lage, sagen Immobilienexperten.  
Anna Thornqvist Lidström sagt: Farbe, Farbe und Farbe.  
Genau so hat sie ihr Zuhause eingerichtet

Text  
Gorana Blagojevic

Fotos  
JENNY BRANDT  
GRÖNBERG

## Wer wohnt hier?

### DIE ELTERN

Anna Thornqvist Lidström (35),  
Modedesignerin und Doktorandin,  
Clemens (44), Designprofessor

### DIE KINDER

Juni (6) und  
Lykke (3)

### WOHNORT

Etwas außerhalb von Borås,  
im Südwesten von Schweden

### HAUS

160 qm großes Einfamilienhaus  
von 1964, 1000 qm großes Grund-  
stück mit Hanglage und Blick auf  
den Öresjö-See



### ERBSTÜCK

Das mit Pflanzen dekorierte Klavier  
gehörte Annas Tante. Und wofür steht  
das „g“ an der Wand? Sicher für G-Dur,  
die heitere Tonart



### MEHR IST MEHR

Ausstellungsposter, Flohmarkt-Kunst und  
Bilder von Freunden hängte Anna im  
Wohnzimmer bewusst kompakt auf

„Einfallsreich und einladend –  
so würde ich unser Zuhause  
beschreiben“

ANNA THORNQVIST LIDSTRÖM



### EIN PLATZ IM GRÜNEN

Man nehme einen breiten grauen Flohmarkt-Sessel,  
Lampenschirme in orange und wucherndes Topf-Grün –  
so entsteht in dieser Ecke ein beliebter Lese- und  
Faulenzer-Platz



**PLATZ FÜR VIELE**  
Den Esstisch und die Sitzbank aus Sperrholz hat das Paar selbst gebaut. Die alten Stühle stammen von einer Auktion



# N

**DER KAKADU...**  
... ist eine Vase, ist eine Kanne, ist jedenfalls ein Lieblingsstück der Kinder. Auch das Geschirr hat Anna über Jahre auf Flohmärkten gesammelt

Nichts Besonderes erwartete Anna Thornqvist Lidström, als sie vor acht Jahren mit ihrem Mann Clemens aus dem Auto stieg, um sich ein Haus außerhalb von Borås anzusehen, einer Kleinstadt in Südschweden. „Von der Straße aus erschien es mir unspektakulär“, erinnert sich die 35-Jährige, „ein schlichter Klinkerbau aus den 1960er Jahren.“ Doch dann stand sie im Garten, sah wildes Grün, dahinter das Blau des Öresjö-Sees – und verliebte sich auf der Stelle. Dann hatten Anna und Clemens Glück – sie waren den Eigentümern so sympathisch, dass sie ihnen die Immobilie verkauften. In Eigenregie renovierte das Paar fast alles



**FREIE SICHT**  
Schön transparent: In der Küche lagern Obst und andere Dinge in Metallkörben, montiert auf einer Lochplatte

**ZWEI IN EINS LÖSUNG**  
Weil die Lidströms Stauraum und Sitzflächen in der Küche wollten, sind die Unterschränke zugleich eine gemütliche Bank



„Wir besitzen viel Gebrauchtes. So versuche ich, den Kindern Nachhaltigkeit vorzuleben“

ANNA THORNQVIST LIDSTRÖM



**GELB?! JA DOCH – GELB**  
Für eine zitronengelbe Küche muss man den passenden Charakter haben. Die Schränke sind von Ikea, die Fronten von Pickyliving.se



**WOHNWITZ**  
**Im Kinderzimmer schlägt Annas Sinn für Schräges und Lustiges durch: Da hängen Lampen aus alten Hüten und ein Minnie-Maus-Spiegel. Die hellgrauen Rauten (rechts) hat sie selber auf die Wand gemalt**



## „Im Frühling und Sommer blüht unser Garten üppig auf, das erinnert mich an die Toskana“

ANNA THORNQVIST LIDSTRÖM

selber. Profis kamen nur ins Haus, um Wände einzureißen und neue Böden zu verlegen. „Ich mag den offenen Grundriss im Erdgeschoss, der typisch ist für die 1960er“, sagt Anna. Pastellige Wandfarben im Wohn- und Essbereich lassen die Übergänge fließend erscheinen – das Ganze wirkt großzügig. Akzente kommen mit farbstarken und kontrastreichen Bildern und Möbeln ins Spiel. „Mein Mann und ich mögen orange und rot, aber auch grün und gelb. Das alles in einer Mischung mit braun oder Holz“, sagt Anna. So ist es keine Überraschung, dass sich im Wohnzimmer eine rot-orange Couch breit macht – davon kriegt Anna gute Laune. Das Sofa ist eines der wenigen Stücke, die sie neu gekauft hat. Denn als Modedesignerin und Doktorandin, die zum Thema nachhaltige Mode und Upcycling forscht, achtet Anna sehr darauf, was ihr ins Haus kommt.

Sie versucht, möglichst viel Gebrauchtes zu kaufen: Viele ihrer Einrichtungsstücke findet sie auf den Onlineseiten von Auktionshäusern wie Lauritz.com und auf ausgedehnten Touren über die Flohmärkte der Gegend. Kissenbezüge, Hängelampen und Tapetenmuster macht sie selbst. Die beiden Töchter Lykke und Juni machen es ihr schon nach. „Sie lieben es, Sachen zu basteln und zu gestalten“, sagt Anna. Seit ihre Kinder auf der Welt sind, fühle sie sich auch selbst kreativer. „Ich bringe Farben und Formen so zueinander, dass spannungsvolle Harmonien entstehen, die etwas bizarr Schönes und Humorvolles haben“, sagt Anna. Es sei wie Spielen – total entspannend.

Aber auch die vielen Grünpflanzen, die sie im Haus verteilt hat, haben eine beruhigende Wirkung. Je üppiger Blaufarn und Riesen-Monstera wuchern, umso schöner, findet sie. Und hier kommt auch wieder der Garten ins Spiel: 1000 Quadratmeter schwedischer Dschungel. „Ich könnte nicht mehr im Stadtzentrum leben. Es ist für uns jeden Tag ein Geschenk, die Tür aufzumachen und die Kinder frei spielen zu lassen. Genauso, wie meinen Kaffee im Garten zu trinken mit dieser unglaublichen Fernsicht“, sagt Anna. Ziemlich spektakulär.



**SCHWEDISCHER DSCHUNGEL**  
**Vom Schlafzimmer schaut man auf die Terrasse, die zum Garten führt. Dort ist viel Platz für Blumen und selbst gezeugenes Obst und Gemüse**



### Vom Fach

Das würde Anna als Gestalterin und Vintage-Fan gefallen: Das Nachschlagewerk „Design des 20. Jahrhunderts“ von Charlotte und Peter Fiell, mit einem ausführlichen „A bis Z“ bedeutender Designer.

TASCHEN.COM, 15 EURO



### Am Ende des Regenbogens...

...ist ein Schatz vergraben, heißt es in der irischen Mythologie. Bei dieser Sparbüchse stimmt's – zumindest ein kleiner Schatz.

ZARAHOME.COM,

B 10,5 X H 17 X T 5 CM, 9,90 EURO

### Jederzeit griffbereit

Was im Dauergebrauch ist, muss nicht in die Schublade. Deshalb hängen Pfannen, Siebe und Schneidebretter auch in Annas Küche einfach an der Wand.

IKEA.DE, LOCHPLATTE „SKÅDIS“,  
B 56 X 112 H CM, 38 EURO



## SCHAU&KLAU

## Bisschen Kunst, viel Humor

Extrovertiert, immergrün, lustig und so öko wie möglich – so mag es Familie Lidström



### Zwitscherlicht

Über dem Esstisch hängt dieses Objekt des Künstlers Mathieu Chalières. Oder sagen wir: ein ähnliches, denn die Modelle variieren – es sind alles Unikate.

ÜBER SMALLABLE.COM, LAMPENSCHIRMHÖHE 63 CM, H 140 X B 66 CM, 594 EURO



### Griff in den Farbtopf

„Ton nicht getroffen? Na, dann weiter ausprobieren!“, lautet Annas Motto, wenn es um Wandfarbe geht. Für ihren Ess- und Wohnbereich hat sie ökologische Farben von Auro verwendet.

1 LITER FARBTOPF AB CA. 22,90 EURO, AURO.DE

### Echte Kunst

Belebend und entspannend zugleich: Grafische und farbtintensive Bilder wie dieser handgemachte und limitierte Druck (20 Stück) des französischen Künstlerduos Atelier Bingo.

BINGOSTORE.BIGCARTEL.COM, SIGNIERT, 50 X 70 CM, 100 EURO



### Im grünen Himmel

Auf dem Klavier, an der Küchenwand, im Bad – fast überall im Haushalt von Familie Lidström ranken Hänge- und Kletterpflanzen wie diese riesige Monstera. Je üppiger desto schöner, findet die Hausherrin.

### Hüpfburg

Objektiv betrachtet handelt es sich bei der Couch „Polder“, die Hella Jongerius für Vitra entworfen hat, um ein edles Designerstück. Für Annas Familie ist sie Sportgerät, Rückzugsort und Kuschelzone.

VITRA.COM ODER

ÜBER SHOP.SCHOENER-WOHNNEN.DE,

B 260 X H 82 X T 97, 5.740 EURO

